

UC Heidelberg Meister auf dem Großfeld!

Geschrieben von: Thomas Haas

Montag, den 19. März 2007 um 10:30 Uhr -

Stuttgart. Der Meister in der Königsklasse heißt UC Heidelberg. Mit einem Kantersieg über Erlensee und einem 4:2-Erfolg über den einzigen verbliebenen Konkurrenten, die Bosch Anchors Stuttgart, sicherten sich die Kurpfälzer den Titel.

Zunächst trafen Gastgeber Stuttgart und der Tabellenletzte aus Ludwigshafen aufeinander. Stuttgart dominierte nach Belieben, wirkte aber vor dem Tor oft zu umständlich. Dem Tabellenzweiten gelang so in der ersten Halbzeit nur ein Tor, stand jedoch wenigstens in der Defensive so sicher wie fast immer in dieser Saison. In der zweiten Hälfte ging das Spiel nach dem gleichen Muster weiter, Stuttgart erzielte noch zwei weitere Treffer zum Endstand von 3:0. Ludwigshafen traf damit in dieser Spielzeit auf dem Großfeld nicht ein einziges Mal gegen die Schwaben - das Hinspiel hatte das Team aus der Vorderpfalz bereits mit 0:9 verloren. Aus der Sparte Serien&Statistiken: Für Stuttgart war es bereits der vierte Shot Out dieser Saison.

Im Anschluss war die nur mit 7 Feldspielern angetretene TSG Erlensee gegen den UC Heidelberg restlos überfordert und verlor deutlich mit 2:12. Nach zögerlichem Beginn traf Heidelberg zwischen der 5. und 12. Minute gleich achtmal und schaltete danach mehr als einen Gang zurück. Durch zwei schöne Konter konnte Erlensee wenigstens seine Ehre retten, doch auch die Kurpfälzer erzielten noch vier weitere Treffer.

Im Duell der "Kellerkinder" Ludwigshafen und Erlensee führten die Pfälzer in einem sehr ausgeglichenen Spiel zur Pause mit 1:0. Bereits nach 23 Sekunden im zweiten Abschnitt musste Erlensees Torhüter zum zweitenmal hinter sich greifen. Doch die Hessen gaben nicht auf, gleichzeitig vergab Ludwigshafen beste Chancen auf weitere Tore. So kam es, wie es kommen musste: Erlensee traf innerhalb von zwei Minuten zweimal zum - unterm Strich - verdienten Endstand von 2:2.

Ludwigshafen beendet diese Saison damit als Tabellenletzter, Erlensee hat noch die Chance, Platz 5 zu erreichen.

Es folgte das unbestrittene Highlight des Tages, und die Zuschauer wurden auch nicht enttäuscht. Bei einem Sieg hätte Stuttgart über die Tordifferenz noch Meister werden können, Heidelberg hingegen benötigte nur ein Unentschieden. Von Beginn an war dieses Spiel spannend und eng. Den besseren Start erwischten zunächst die Hausherren, die in den ersten Minuten gleich zweimal nur die Latte trafen. Doch zunehmend kam Heidelberg besser ins Spiel und nutzte eine kleine Unaufmerksamkeit der Schwaben zur 1:0-Führung, dem einzigen Tor der ersten Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel verstärkte Heidelberg den Druck weiter und baute Zug um Zug die Führung auf 4:0 aus, bevor in der Schlussphase Stuttgart noch einmal auf 2:4 herankam. Doch am verdienten Sieg der Heidelberger änderte dies nichts mehr. Unter dem Strich sahen die Zuschauer eines der technisch besten Spiele der Saison, das zudem sehr fair verlief und im UC Heidelberg einen würdigen Sieger fand.

Herzlichen Glückwunsch an den UC Heidelberg zum Erreichen der Meisterschaft und Titel des Süddeutschen Meisters!